

Herausforderndem Verhalten bei Demenz mit Beziehung begegnen

- Den Menschen hinter dem Verhalten erreichen



Inhouse-Fortbildung



Unruhe, Aggression, Rückzug oder Weglaufen stellen Pflege- und Betreuungskräfte täglich vor große Herausforderungen. Häufig führen Korrekturen oder Erklärungen zu Widerstand, statt zu Entspannung.

Diese Fortbildung zeigt einen anderen Weg: Nicht das Verhalten steht im Mittelpunkt – sondern der Mensch und seine Bedürfnisse. Durch Beziehung, Resonanz und einfache spielerische Zugänge kann Vertrauen entstehen und herausforderndes Verhalten sich verändern.

Der Ansatz

Die Fortbildung basiert auf dem Resonanz-Impuls-Modell – ein praxisnaher Ansatz für Beziehung und Begegnung bei Demenz:

1. Ankommen – Kontakt herstellen

Sicherheit geben und Beziehung eröffnen

2. Resonanz – mitschwingen

Emotionen aufnehmen statt korrigieren

3. Bedürfnis erkennen

Verhalten als Ausdruck verstehen

4. Bedürfnis beantworten

Beziehung gestalten und sanft führen

Inhalte der Fortbildung

- Herausforderndes Verhalten besser verstehen
- Widerstand als Schutz erkennen
- Kontakt auf der Herzebene herstellen
- Beziehung statt Korrektur
- Umgang mit Unruhe, Aggression und Rückzug
- Theaterpädagogische Zugänge in der Demenzbegleitung
- Rolle, Requisit und spielerische Interventionen
- Praktische Übungen für den Pflegealltag
- Transfer in konkrete Situationen der Teilnehmenden

Zielgruppe

- Pflegekräfte
- Betreuungskräfte (§43b)
- soziale Betreuung
- Alltagsbegleiter
- Ehrenamtliche in der Demenzbegleitung

Nutzen für Ihre Einrichtung

- mehr Sicherheit im Umgang mit herausforderndem Verhalten
- weniger Widerstand bei Bewohnern
- bessere Beziehung zu Menschen mit Demenz
- Entlastung für Mitarbeitende
- mehr Ruhe im Alltag
- neue kreative Handlungsmöglichkeiten

Format

Inhouse-Fortbildung für Pflege- und Betreuungsteams und Ehrenamtliche
3 Module à 4 Stunden
mit Praxisphasen zwischen den Terminen
inkl. Transfer in den Pflegealltag
Auch einzelne Module buchbar
Inhouse-Fortbildung – bundesweit möglich
Kosten auf Anfrage

Referent

Dr. Karlo Müller, Dipl. Theologe, Theaterpädagoge und Fortbildner; Langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Menschen mit Demenz; Fortbildungen u.a. in Integrativer Validation; Entwicklung des Resonanzraum-Ansatzes mit beziehungsorientierten und theaterpädagogischen Zugängen

Kontakt

Dr. Karlo Müller
0177 8740597
fortbildung@karlomuell.de

